

www.e-rara.ch

Ewige Anbettung dess allerheiligsten Altars-Sacrament, in dem Geist und in der Wahrheit, zu öffentlich- und feyrllich-immerwährendem Gottes-Dienst in vier und zwanzig Stund-Andachten

Walser, Iso

Gedruckt, und zu finden im Fürstl. Gotteshauss St. Gallen, 1774

Stiftsbibliothek St. Gallen

Shelf Mark: SGST 13104

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-102651>

Vier und zwanzigste Stund der Weegzehrung des allerheiligst. Sacraments.

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

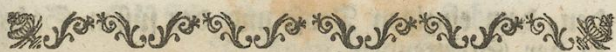
e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelnformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]



Vier und zwanzigste Stund.

Der Weegzehrung des allerheiligst. Sacraments.

HErz eröffne meine Lefzen;
So wird mein Mund dein Lob verkündi-
gen.

O Gott merck auf mein Hülf,

Hertz eile mir zu helfen.

Ehr sey dem Vatter, und dem Sohn, und
dem heiligen Geist:

Als er war im Anfang, jetzt und allweg,
und zu ewigen Zeiten, Amen! Alleluja.

Oder: Lob sey dir O Hertz, und König der
ewigen Herrlichkeit.

Anbettung.

Iesu Christum, der jenen, so ihm folgen,
die Ursach des ewigen Heyls worden ist,
und durch den wir in das Heiligthum einges-
hen werden,

Kommt, laßt uns in dem heiligsten Altars-
Sacrament mit aller Andacht anbetten.

Iesu Christo, dem heiligsten Brod des Les-
bens, der letzten Weegzehrung der Sterbens-



den, dem einzigen Trost und der süßen Stär-
ke der Streitenden,

Kommt, laßt uns die Danksagung für seine
heilige Geheimnussen, und ewiges Lob für sei-
ne Liebe abstaten.

Dem hochheiligen Sacrament des Leibs und
Bluts Jesu Christi, der Gedächtnuß seiner
göttlichen Wundern, der Brunnquell aller Gnas-
den, dem heiligen Pfand der künftigen Glory,

Kommt, laßt uns die Andacht der immer-
währenden Anbettung, in der Völle des Glau-
bens abhalten.

Kommt, laßt uns mit allen Engeln und Hei-
ligen der Himmeln anstimmen:

Heilig, Heilig, Heilig

Ist der HErr allmächtige Gott,

Der HErr der Heerschaaren,

Himmel und Erden seynd voll

Seiner Majestät, Glory, und Herrlichkeit.

Ehr sey dem Vatter, und dem Sohn, und
dem heiligen Geist:

Als er war im Anfang, jetzt, und allweg,
und zu ewigen Zeiten, Amen. Alleluja.

Oder: Lob sey dir O HErr, und König
der ewigen Herrlichkeit.

Lobgesang.

I.

Ich erbarme!

Mich umarme

Jesu mein geliebter Gott!

Da

Da sich enden will mein Leben,
In Angst schweben
Wird mein Herz in letzter Noth.

2.

Das Geheimnuß,
Und Gedächtnuß
Deines Leidens, und des Todes,
Auf dem Opfer-Tisch erhoben,
Nun will loben,
In Begierd dies' Himmelbrods.

3.

Nur dein Liebe
Gab die Triebe,
Uns zu geben dich zur Speiß:
Ach! das heiße Liebes-Thränen,
Mich aussöhnen
Mit dir Gott vor dieser Reiß!

4.

An dich glaube,
Da anschau
Jesu dich im Sacrament:
Deine Liebe nun verdanke!
Nimmer wanke
In der Treu bis an das End.

5.

Auf dich baue!
Dir vertraue

JESU



Jesu! meine Ewigkeit.
 Ach! dein Leib und Blut mich nähre!
 Gnad vermehre,
 Wohl zu enden diese Zeit.

6.

Ungezwungen,
 Durchgedrungen
 Durch dein Liebs-Pfeil, lieb ich dich!
 Liebs-Speiß! liebend laß mich sterben,
 Nicht verderben,
 Da im Tod wirst ruffen mich.

7.

Liebster Heyland!
 Durch dein Liebsband
 Mich mit dir verein' ohn End!
 Da der Tod auf mich will schießen,
 Laß genießern
 Mich dein heiligs Sacrament!

Gemüths-Erhebung.

I. **S** Jesu! mein liebreichster Erlöser! wer
 gen uns Menschen, und für unser Heyl,
 bist du von dem Himmel herabgestiegen, deine
 Liebe und Erbarmnuß war allgemein: nie-
 mand hast aus deinem göttlichen Herzen aus-
 geschlossen.

Allen bist alles worden; den Blinden das
 Licht, den Schwachen die Kraft, den Armen
 die

die
 tran
 alle
 2
 dern
 re
 2
 ver
 Ew
 ank
 dem
 aber
 Gel
 zehr
 che
 tret
 2
 jene
 lass
 cher
 dein
 Erg
 Lieb
 mid
 hast
 ne d
 ben
 lebe
 dan
 We
 II

die Hülff, den Kranken das Heyl, den Betrangten der Trost, den Todten das Leben, allen Menschen die Erlösung.

Auch die Sterbende hast nicht verlassen; sondern mit dem trost- und heyl-vollen Mittel ihre Verlassenheit versehen wollen.

Dein allerheiligstes Sacrament ist von dir verordnet als die heiligste Weegzehrung in die Ewigkeit. Da du wußtest, daß deine Stund ankommen, in welcher du aus dieser Welt zu dem Vatter zurück gehen solltest, an dem Vorabend deines Todes, hast dieses gnadenvolle Geheimnuß eingesehet, mit dieser grossen Weegzehrung jene auszurüsten und zu trösten, welche die so gefährliche Reiß in die Ewigkeit antreten sollen.

Welcher Trost! welche Liebe für mich, in jener letzten Noth! die Welt wird mich verlassen; aber du, O Jesu! wirst mich besuchen und erquicken! deine heiligste Gegenwart, dein Leib und Blut allein, wird mir der letzte Trost noch seyn!

Jesu! unsterblichen Dank sag ich deiner Liebe! und bitte deine unendliche Güte; lasse mich durch deine Vorsichtigkeit dieser Gnad theilhaftig werden. Ach! daß ich nicht sterbe ohne dein heiligstes Sacrament, welches ich glauben, lieben, und anbetten wird, so lang ich lebe! Jesu! versag mir diese Gnad nicht, damit ich, nur mit dir vereinigt, aus dieser Welt abscheide.

II. Jesu! wahrlich du liebest uns bis an das



das Ende, da du durch dich selbst in der letzten Weegzehrung uns zu dem ewigen Leben fñhren willst.

Du wirst unser Geleitsmann bis zum Thron deiner Herrlichkeit. Du vereinigest uns mit dir in dem heiligsten Sacrament vor dem Tod, das mit wir durch den Tod von dir nicht getrennet werden.

O heiliger Fried: und Liebs: Kuß, zu dem mich gnädiglich zu lassen wirst in der letzten Genießung des heiligsten Sacraments. Also kann ich dir meine Treu und Liebe bezeugen bis in Tod. Ach! daß ich in dem Kuß des Herrn sterbe, und zur ewigen Liebe eingehe!

Lasse dir gefallen, O Jesu! die Andacht gegenwärtiger Stund, da mich anjeho, mit möglichstem Eifer, zur letzter Weegzehrung, zu dieser so wichtigen Liebs: Vereinigung vorbereite.

Jesu! ich erwarte die Stund, so mir nicht bewußt: ich bitte um die Gnad, so in deinem Gewalt ist. Ach! daß ich die letzte Weegzehrung würdig empfangе!

III. In der Kraft und Stärke dieses heiligen Brods will ich wandern, bis zu dem Berg Gottes. Wann mich die Todtschmerzen umgeben, die Forcht überfallen, und meine Seelen: Feind bestreiten werden, wer wird mich stärken, O Jesu! als deine Gnad, und die Wirkung deines heiligsten Sacraments!

O Jesu! erbarme dich meiner schwachen Seele, die mit deinem Blut erlöset hast. Lasse mich in dem Schatten des Todes nicht unter-

lie:

liegen ! tröste mich durch deine Liebe ! und stärke mich durch deine Allmacht !

Dein heiligstes Sacrament seye mir die Wegzehrung in das ewige Leben, und das Pfand der ewigen Seligkeit ! Amen.

Keimüthige Abbit.

Jesu, du Sohn des lebendigen Gottes, und einziger Heyland der Welt ! drey und dreyßig Jahr hast auf Erden zugebracht für das Heyl der Menschen. Deine Gnaden und Wunders, deine Werk und Geheimnussen, dein Leyden und Tod, seynd so viele Beweißthümer deiner unendlichen Güte !

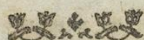
An dem Creutz vor deinem Tod hast aufgeruffen : Es ist vollbracht , das Werk der Erlösung, alles was dem Menschen zu Lieb bestimmt war.

Bei dem Abendmal vor deinem Leyden hast gesagt : Dies thut zu meiner Gedächtnuß. Es ist dein allerheiligstes Sacrament ein Begriff und ewiges Denkmahl deiner Wunderwerken, deiner Liebe, unserer Erlösung.

Wer kann dich gnug loben ? dir gnug danken ? dich gnug lieben ? Jesu ! mit dankvollem Herz, in zärtlicher Liebe, bette ich an das hochheilige Sacrament deines Leibs und Bluts. Niemal wird ich aufhören, dich zu loben : deine Erbärmnussen will ich ewig preisen.

Meine Liebe aber ist ganz entrüstet, da ich erkennen muß den so allgemeinen Undanck der

er:



erlösten Menschen: Kindern. Du hast sie ernähret, und erhöhet; sie aber verachten dich! du wirst unzahlbar und greußlich beleidiget! du wirst gelästeret, auch in deinem allerheiligsten Liebs: Sacrament! du wirst mißhandelt und entunehret, auch in deinem Heiligthum!

Jesus! ich falle zur Erden vor dem Thron deiner Gnad! voll der Beschämung, die mein Angesicht erfüllet. Was kann die Bosheit der Welt entschuldigen?

Ach! nur deine unendliche Barmherzigkeit kann solchen Greuel übertragen! O unermessene Geduld deines liebevollen Herzens!

Jesus ich bereue mit traurigem Herz alle Sünden, alle Mißhandlungen deines hohen Geheimniß. Jesus verzeihe mir, und allen, so dich beleidigen! in der tiefesten Demuth, und bitteren Zerknirschung meines Herzens, ruffe ich zu deiner Liebe: Jesus! bekehre die Welt / daß sie dich ehre und anbette! Jesus! verschonne der Welt / daß sie dich liebe und ewig lobe! Amen.

Gottselige Uebungen Zur heiligen Weegzehrung.

I.

Eifrige Begierd.

S Heiliges Abendmal! in welchem Christus empfangen, die Gedächtniß

muß seines Leydens gehalten, die Seel mit Gnad erfüllet, und der künftigen Glory ein Pfand uns gegeben wird.

O Jesu, mein Gott im heiligsten Sacrament! ich siehe vor jene Stund, in welcher ich die Welt verlassen, und in das ewige Leben gehen wird.

Du wirst mich beruffen, und ich wird deiner Stimm folgen. Ja ich wird kommen mein Jesu zu dir, dein Urtheil für meine Ewigkeit anzuhören.

Jetzt ist die Zeit der Gnad, und der Barmherzigkeit! ich suche sie in dem heiligen Altars-Geheimnuß; dieses verlange ich zu empfangen für meine Bedürfnuß.

Ach Jesu! ich bin schwach; stärke mich durch die Gnad deines heiligen Sacraments. Ich bin armselig; dein heiliger Leib und Blut wird mich hehlen. Ich bin in der Verlassenheit; deine Gegenwart wird mich erquicken. Ich bin betrübt; deine Liebe wird mich trösten. Ich bin der Sünden schuldig; deine Versöhnung wird mich erlösen.

Liebster Heyland! meine Seel seufzet nach der heiligen Weegzehrung! O Gott meines Herzens! mein Trost und Leben! mein einziges Gut, und letzte Zuflucht! versage mir nicht dein heiliges Sacrament in jener letzten und gefährlichen Stund!

Schon jeko ruffe ich zu dir mit voller Innbrunst: O Jesu! würdige dich alsdann zu mir zu kommen, und mein sterbendes Herz zu heiligen.

Ewige Anbett.

O a

Gleich:

Gleichwie ein Hirsch Verlangen hat nach Wasser, Brünnen; also verlangt meine Seel nach dir, O Jesu im heiligen Sacrament! Komme Herr Jesu! du bist der Zweck all meiner Begierden. Was will ich mehr auf Erden?

Ich verlange herzlich, vor meinem Tod dieß Osterlamm mit dir zu essen; und in der Liebe mit dir vereinigt zu werden!

Seliges Liebs, Band! welches mein Herz mit dir verbinden wird. Heiligstes Liebs, Sacrament! du wirst es bewirken.

Alsdann O Jesu! ist die Zeit der Liebenden; da du sie das letzte mahl mit deinem heiligsten Fleisch und Blut ernährest, und die Pflicht der letzten Treu von ihnen empfangest. Ach! komme O Jesu, dich in der heiligen Liebe umfassen zu können.

Mit ewiger Liebe hast mich geliebet; und darum aus Erbarmung zu dir gezogen. Stärke mich in der Liebe durch deine Ankunft, da meine Feind mich von dir abziehen wollen.

Ach! daß meine Seel vor Lieb zerfließe, da du dein Heil. Sacrament in mein Herz legen wirst.

Ach! daß dein heiliges Fleisch und Blut vor meinem Hinscheiden mein Herz und Mund berühre, und alle Sünd von mir wegnemme!

Ach! daß ich alsdann das Himmelbrod, das Brod der Engeln essen möge, damit unter die Engel glücklich aufgenommen werde!

Ach! daß ich in jener Angst verkoste, und sehe, wie süß und liebeich du mein Jesu sehest!

Ach!

Ach! Komme O Jesu! damit durch dich das Leben habe, und überflüssiger habe!

O Brod des Lebens! O göttliches Mañna! du hast es O Gott in deiner Gütigkeit dem Armen zubereitet. Ach lasse es mir zukommen vor meinem End!

Der Leib unsers Herrn Jesu Christi bewahre meine Seel zum ewigen Leben! Amen.

Seufzer.

Jesu Trost der Herzen
In den Todes-Schmerzen
Durch dein heilig's Fleisch und Blut!
Ach' das Leben schliesse,
Da noch Zeit, genieße,
Komm! ach komm O höchstes Gut!
Ach! dein Gnad mir schenke!
In dir mich versenke!
Durch die Lieb biß in den Tod!
Jesu! wahres Lebens-Brod!

Folget die Cron Christi mit 33. Vatter unser, 10. und eingemischten Lobsprüchen.

Ich glaub in Gott Vatter, 10. Ehr sey dem Vatter, 10.

Gelobt und angebetet seye ohne End,
Jesús meine Begierd, und Weeg-
zehrung im heiligsten Sacrament!

Vatter unser, 10. 6. mahl



II.

Demüthige Vorbereitung.

S Heiliges Abendmahl! in welchem Christus empfangen, die Gedächtnuß seines Leydens gehalten, die Seel mit Gnad erfüllet, und der künftigen Glory ein Pfand uns gegeben wird.

O Jesu mein Herz und Gott! ich bitte dich an mit aller Demuth, in tiefester Erniedrigung meiner selbst, in dem unbegreiflichen Altars Sacrament.

Ich werfe mich zu Füßen deiner unendlichen Majestät, und vertiefe mich bis in den Abgrund meines Nichts, vor deiner Allmacht und Liebe.

Es ist vor deinen Augen mein herzlichster Wunsch und Begierd, dein heiligsten Leib und Blut, zum Trost und Stärke meiner Seel, als die Weegzehrung zu empfangen.

Gleichwie ich aber bewundere deine grundlose Barmherzigkeit, Liebe und Gütigkeit gegen mir, unwürdigem Geschöpf deiner Allmacht;

Also schrecket mich deine heilige und strenge Gerechtigkeit, welche jenen nicht verschonet, so dein allerheiligstes Sacrament unwürdig empfangen, und sich deines Leibs und Bluts schuldig machen.

In Betrachtung meines bisherigen Lebens, muß ich deiner Güte unendlichen Dank sagen für alle Augenblick desselbigen, welche mit deinen Gutthaten angefüllet waren; für die große

se

se und immer gehäufte Gnaden, so du mir erwiesen hast.

Aber die vielfältige Sünden meines ganzen Lebens, die tägliche Nachlässigkeiten, mit welchen dich beleydiget hab, stellen mir vor meinen Undank, und die Untreu meines Herzens. Väter der Barmherzigkeiten! ich hab gesündigt in den Himmel und vor dir! ich bekenne meine Schuld, und bestraffe mein Vergehen.

Mein HErr und Gott! ich bereue aus ganzem Herzen alle meine Sünden, so ich jemal begangen, ich bereue und verwünsche sie aus reinster Liebe deiner, weilen ich dardurch, und vielmahl, dich unendliches, aller Liebe würdigstes Gut beleydiget hab: ich dein Geschöpf, dich meinen Schöpfer; ich armes Erdwürmlein, dich unendliche Majestät; ich elender Mensch, dich meinen Gott!

O Liebe! hinfüro keine Sünd mehr! alle übrige Augenblick meines Lebens sollen deinem Dienst, deinem Willen, deiner Liebe gewidmet seyn. Du aber, unendliche Güte! verzeihe mir, und gehe mit deinem armen Diener nicht zu Gericht.

Verwerfe nicht das Opfer meines demüthigen und zerknirschten Herzens. Wasche mich ab, O Jesu! in deinem Blut von allen Sünden; und mache mich würdig, das heilige Sacrament deines Leibs und Bluts zu empfangen.

Der Leib unsers HErrn Jesu Christi
293
bes



bewahre meine Seel zum ewigen Leben,
Amen.

Senfzer.

Es läuft, es fliegt die Zeit;
Es kommt die Ewigkeit.
Es eilt dahin mein Leben:
Vielleicht muß ich noch heut
Aus dieser Zeitlichkeit
Auf ewig mich begeben.
Jesu! jeß noch zur Zeit,
Noch vor der Ewigkeit,
Die Sünden all' berene,
Und um Verzeihung schreye!

Ehr sey dem Vatter, ꝛ.

Gelobt und angebetet seye ohne End,
Jesus meine Barmherzigkeit, und
Weegzehrung im heiligsten Sacrament!

Vatter unser, ꝛ. 6. mahl.

III.

Anmüthige Andacht.

Sheiliges Abendmahl! in welchem
Christus empfangen, die Gedäch-
nuß seines Leydens gehalten, die Seel
mit Gnad erfüllet, und der künftigen
Glory ein Pfand uns gegeben wird.

O JE

O Jesu! so willst dann deine Grösse so weit herunter lassen, und dich würdigen, noch vor meinem Tod, zu mir zu kommen?

O Liebe! reinige und ziehre mein Herz, daß es ein heilige Wohnung werde deiner herrlichen Majestät. Jesu! ersetze mein Unvermögen durch deine verdienst.

O Jesu! ich opfere dir auf meine Seel, und biete dir an mein elendes Herz! komme zu vor mit deiner Gnad, und entzünde mich in deiner Liebe, damit ich dein heiligstes Sacrament alsdani, mit lebhaftem Glauben, empfangen möge.

Ich erkenne, und glaube mit der heiligen Kirch deine wahre und wesentliche Gegenwart in diesem heiligsten Sacrament; und in diesem Glauben scheide ich von der Welt, dich im Himmel anzubetten in Ewigkeit:

Welches mich hoffen macht deine unendliche Güte, dein für mich vergossenes Blut, dein Leyden und Tod; zu dessen dankbarer Gedächtnuß ich dein heiligstes Sacrament zu empfangen verlange.

Allerliebster Erlöser! wann du in mein Herz wirst eingegangen seyn, wird ich nicht sagen können: siehe! was ich verlange und gehoffet, daß habe und halte ich nun! mit ihm bin ich vereinigt, den ich in meinem Leben mit aller Andacht geliebet hab?

Jesu! zeige dich alsdann einen liebevollen Samaritan, der meine Wunden heyle! als den Heiland, der sich meiner erbarme, und ins ewige Leben führe.



Der Leib unsers Herrn Jesu Christi
bewahre meine Seel zum ewigen Le-
ben, Amen.

Seufzer.

Führ' mich in den Himmel
Aus dem Weltgetümmel
Jesu mein! im Sacrament,
In das ewig Leben,
In der Lieb zu schweben,
Dich zu loben ohne End!
Ach! daß überwinde!
Dich, O Jesu finde,
Wo dein Gottheit ewig wohnt,
Und die Treu der Lieb belohnt.

Ehr sey dem Vatter, 2c.

Gelobt und angebetet seye ohne End,
Jesús mein Erlöser, und Weegzehrung
im heiligsten Sacrament!

Vatter unser, 2c. 6. mahl.

IV.

Letzter Liebs-Bund.

Heiliges Abendmahl! in welchem
Christus empfangen, die Gedäch-
niß seines Leydens gehalten, die Seel
mit

mit Gnad erfüllet, und der künftigen
Glory uns ein Pfand gegeben wird.

Jesus, mein Gott und Heyland! den ich in
dem heiligsten Sacrament verborgen, aber
wahrhaft gegenwärtig, anbette; selig ist die
Stund, in welcher daß letstemal das heylvolle
Geheimnuß deines Leibs und Bluts genießen
kann!

Jesus! mein einziger und theurer Erlöser! ich
lebe und sterbe in deinem Glauben, du bist der
Sohn des lebendigen Gottes! du bist der Hey-
land der Welt, in deinem Blut hab ich die Ver-
söhnung: durch deinen Tod erwarte ich das
ewige Leben.

Ach! wie oft hab ich dessen die kostbare Un-
terpfand, deinen heiligsten Leib und Blut em-
pfangen! ich will dir danken in Ewigkeit, O
Jesus meine Liebe und Barmherzigkeit!

Was solle ich nun nicht hoffen von deiner un-
endlichen Gütigkeit? du hast mir geschenkt dein
Blut und Leben; ja dich selbst hast mir so oft
gegeben! O Liebe! ich werfe mich nun ganz in
deine liebevolle Armen, in welchen ich vertrau-
lich sterben will.

Die letzte Genießung deines allerheiligsten
Sacraments seye mir nicht allein die Stärke,
der Trost, das Mittel der Beharrlichkeit:

Sondern auch die Vereinigung, das Zeug-
nuß, der Bund meiner Treu bis in Tod, mei-
ner unveränderlichen und ewigen Liebe.

O Jesus! mein Herz ist dir ganz ergeben!



meine Seel ist in dich vertieft ! dann ich liebe dich aus ganzem Herzen, und aus allen Kräften.

Du hast mich geliebet bis an das End, Jesu mein Gott und Heyland ! und ich liebe dich bis in Tod, Jesu mein Begierd, meine Liebe !

Nehme dann O Jesu in der letzten Communion den völligen Besiz meines Herzens : dir soll es eigen seyn !

Verbinde mich mit dir unaufhörlich durch das zarte und starke Band der Liebe ! Jesu lasse mich von dir nicht gesönderet werden, da meine Seel von dem sterblichen Leib scheiden wird.

O Jesu, durch das heiligste Sacrament mit dir vereiniget, lasse mich nicht sterben, als in wirklicher Uebung der Liebe ; damit ich die Liebe durch die ganze Ewigkeit fortsetzen möge !

So oft ich dein heiliges Creuz anschauen, deine heilige Wunden küssen, nach dir seufzen, die Auflösung wünschen werde ; solle meine Liebe erneueret, meine Treu bestättet seyn !

Mein letzter Athem solle von dem bis in Tod liebenden Herzen herkommen, und in dem sterblichen Leib der letzte Liebs, Seufzer seyn !

O Jesu ! ich glaube ; dann du bist die Wahrheit.

O Jesu ! ich hoffe ; dann du bist der Weeg.

O Jesu ! ich liebe ; dann du bist das ewige Leben.

Der Leib unsers Herrn Jesu Christi bewahre meine Seel zum ewigen Leben, Amen.

Seufz

Seufzer.

Süßer Liebes-Bund,
Der für die letzte Stund
Mit Jesu mich verbindet!
Wann die Augen brechen,
Wird das Herz noch sprechen,
Durch deine Lieb entzündet:
Nach diesem Jammerthal,
Im hohen Himmels-Saal,
Jesu nun dein eigen bin,
Sterben ist nur mein Gewinn!

Ehr sey dem Vatter, ꝛ.

Gelobt und angebetet seye ohne End,
Jesús meine Liebe, und Weegzehrung
im heiligsten Sacrament!

Vatter unser, ꝛ. 6. mahl.

V.

Letzte Liebs-Seufzer zum heiligsten

Altars-Sacrament.

S Jesu, mein Erlöser! ich sage dir Dank
für dein heiliges Blut, für deinen Tod,
für deine Liebe ohne End, für dein heiliges
Sacrament!

O Jesu! du Gott meines Herzens, du
meine Begierd, mein Alles, und mein Theil in
Ewig

Ewigkeit! wann wird ich kommen, dich zu los-
ben und zu lieben, in der ewigen Seeligkeit!

O Jesu! in deiner Liebe laß mich sterben,
durch die Liebe das ewige Leben zu erwerben!

O Jesu! den ich unter den Brods: Gestal-
ten verborgen anbetete, zeige mir dein heiliges
Angezicht in der Herzlichkeit, damit in dir mich
erfreue, und dich liebe in Ewigkeit!

O Jesu, mein höchstes Gut! ich verachte
und verlasse die Welt; und wende mich zu deis-
ner ewigen Liebe, die mir der Himmel vorstellt.

In dir, mein Gott und Heyland! wird ich
finden meine Ruhe, meine ewige Freud, und
die allein wahre Glückseligkeit.

O heiliges Sacrament! vermehre in mir die
himmlische Süßigkeiten! damit ich noch mehr
liebe. Stärke mich in meinen Schwachheiten,
damit ich ewig liebe.

O Jesu mein König und mein Herr! nih-
me hin meinen Geist in das Reich der Liebe,
damit ich mit den Seraphinen in deiner Liebe
ewig lebe!

Ehr sey dem Vatter, ꝛc.

Gelobt, gepriesen, geliebt, und an-
gebettet seye ohne End,

Jesus, mein Gott, mein Erlöser,
meine Liebe, meine ewige Freud im heis-
ligsten Sacrament!

Vatter unser, ꝛc. 6. mahl.

Laß

Lasset uns betten.

O HErr Jesu Christe, du Sohn des lebendigen Gottes, der du aus dem Willen deines Vatters, in Mitwirkung des heiligen Geists, durch deinen Tod die Welt lebendig gemacht hast, erledige mich durch deinen allerheiligsten Leib und Blut, von allen meinen Sünden, und von allen Uebeln, und mache, daß ich in deinen heiligen Gebotten wandele, und von dir niemals abgesonderet werde, der du lebst und regierst in Ewigkeit, Amen.

Vatter unser, 2c. 1. mahl.

Lasset uns betten.

Die Niesung deines Leibs O HErr Jesu Christe! welchen ich Unwürdiger zu empfangen verlange, gereiche mir nicht zum Gericht und Verdammnuß, sondern nach deiner Gütigkeit seye sie mir ersprießlich zum Schutz und Schirm des Leibs und der Seelen, und zum ewigen Leben, Amen.

Vatter unser, 2c. 1. mahl.

Alle Ehr, Lob und Preiß, alle Lieb und Dankagung, die immerwährende Anbettung, Von allen Menschen, an allen Orten, zu allen Zeiten, seye dir, O Jesu! in dem allerherligsten, Wunder: Lieb: und Gnad: vollen Altars: Sacrament!

Lobe Jesum meine Seel, und alles, was in mir ist, seinen heiligen Namen.

Vatter unser, 2c. 1. mahl.

JE:

Jesus lebe! Jesus herrsche, Jesus
sey glorreich und verherzlichet in alle
Ewigkeit; Amen.

Litanen

Von allen lieben H. H. Gottes.

Grie eleison. Christe eleison.

Kyrie eleison.

Christe höre uns. Christe erhöre uns.

Gott Vatter vom Himmel, Erbarme dich unser.

Gott Sohn Erlöser der Welt, Erbarme dich
unser.

Gott heiliger Geist, Erbarme dich unser.

Heilige Dreyfaltigkeit ein einiger Gott, Er-
barme dich unser.

Heilige Maria,

Heil. Gottes Gebährerin,

Heil. Jungfrau aller Jungfrauen,

Heil. Michael,

Heil. Gabriel,

Heil. Raphael,

Alle heilige Engel und Erz: Engel, Bittet für
uns.

Alle heilige Chör der seligen Geister, Bittet ic.

Heil. Johannes der Täufer, Bitt für uns.

Heil. Joseph Nähr: Vatter Christi, Bitt ic.

Alle H. H. Patriarchen, und Propheten, Bit-
tet für uns.

Heiliger Petre, Bitt für uns,

Heil. Paule, Bitt für uns.

Heil.

Bitt
für
uns.

Heil. Andrea,
 Heil. Iacobe,
 Heil. Ioannes,
 Heil. Thoma,
 Heil. Iacobe,
 Heil. Philippe,
 Heil. Bartholomäe,
 Heil. Matthäe,
 Heil. Simon,
 Heil. Thadäe,
 Heil. Matthia,
 Heil. Barnaba,
 Heil. Luca,
 Heil. Marce,

Alle heilige Apostel und Evangelisten, Bittet
 für uns.

Heil. Stephane, Bitt für uns.

Heil. Laurenti, Bitt für uns.

Heil. Vincenti, Bitt für uns.

Heil. Fabiane und Sebastiane, Bittet für uns.

Heil. Cosma und Damiane, Bittet für uns.

Heil. Gervasi und Protasi, Bittet für uns.

Alle heilige Martyrer, Bittet für uns.

Heiliger Sylvester,

Heil. Gregori,

Heil. Ambrosi,

Heil. Augustine,

Heil. Hieronyme,

Heil. Martine,

Heil. Nicolae,

Alle heilige Bischöf und Beichtiger, Bittet ic.

Alle H. H. Kirchen; Lehrer, Bittet für uns.

Hei

Bitt für uns.

Bitt für uns.

Heiliger Benedicte, Bitt für uns.

Heil. Antoni, Bitt für uns.

Heil. Bernarde, Bitt für uns.

Heil. Dominice, Bitt für uns.

Heil. Francisce, Bitt für uns.

Alle Heil. Priester und Leviten, Bittet für uns.

Alle Heil. Mönch und Einsidler, Bittet für uns.

Heilige Maria Magdalena,

Heil. Agatha,

Heil. Lucia,

Heil. Agnes,

Heil. Cäcilia,

Heil. Catharina,

Heil. Anastasia,

Alle heilige Jungfrauen, und Wittfrauen,
Bittet für uns.

Alle liebe Auserwählte Gottes, Bittet für
uns.

Sey uns gnädig, Verschone unser O HErr.

Sey uns gnädig, Erhöre uns O HErr.

Von allem Uebel,

Von aller Sünd,

Von deinem Zorn,

Von dem gähnen und unvorsehenen Tod,

Von heimlichen Nachstellungen des Teufels,

Vom Zorn, Haß, und allem bösen Willen.

Vom Geist der Unkeuschheit,

Von Blitz und Ungewitter,

Vom ewigen Tod,

Durch das Geheimnuß deiner Heil. Mensch-
werdung,

Bitt für uns.

Erlöse uns, O HErr.

Durch

Durch deine Zukunft,
 Durch dein Geburt,
 Durch dein Tauf und heiliges Fasten,
 Durch dein Creuz und Leyden,
 Durch deinen Tod und Begräbnuß,
 Durch deine heilige Auferstehung,
 Durch deine wunderbahrliche Himelfahrt,
 Durch die Ankunft deß heiligen Geists deß
 Trösters,

Wir Sünder bitten dich, Erhöre uns.

Daß du uns verschonest,
 Daß du uns die Sünden verzeihst,
 Daß du uns zur wahrer Buß bekehrst,
 Daß du deine heilige Kirch regieren und
 erhalten wollest,

Daß du den Apostolischen obristen Hirten,
 und alle geistliche Stände in der heili-
 gen Religion erhalten wollest,

Daß du die Feind der heiligen Kirchen er-
 niedrigen wollest,

Daß du den Christlichen Königen und Für-
 sten Fried und Einigkeit verleyhen wol-
 lest.

Daß du uns in deinem heiligen Dienst stär-
 ken und erhalten wollest,

Daß du unsere Gemüther zu himmlischen
 Begierden erhebest,

Daß du alle unsere Gutthäter mit den ewi-
 gen Gütern belohnest,

Daß du unsere, und unserer Brüdern,
 Freund und Gutthätern Seelen von der
 ewigen Verdammnuß erledigest,

Ewige Anbett.

N r

Daß

Erlebens, O Herr.

Wir bitten dich, erhöre uns.

Daß du die Früchten der Erden geben und erhalten wollest, Wir bitten dich, erhöre uns.

Daß du allen abgestorbenen Christgläubigen die ewige Ruhe verlenhen wollest, Wir bitten dich, erhöre uns.

Du Sohn Gottes, Wir bitten dich, erhöre uns.

O du Lamm Gottes, welches du hinnimmst die Sünd der Welt, Verschone unser, O HErr!

O du Lamm Gottes, welches du hinnimmst die Sünd der Welt, Erhöre uns, O HErr!

O du Lamm Gottes, welches du hinnimmst die Sünd der Welt, Erbarme dich unser, O HErr!

Christe höre uns. Christe erhöre uns.

HErr erbarme dich unser.

Christe erbarme dich unser.

HErr erbarme dich unser.

Vatter unser, 2c.

V. Und führe uns nicht in Versuchung,

R. Sondern erlöse uns von dem Ubel, Amen.

Psalmus. 69.

Gott! merk auf mein Hülf: HErr eyle mir zu helfen.

Schamroth und zu Schanden müssen werden, die meiner Seelen nachstellen.

Sie müssen zurück weichen, und in Schanden stehen, die mir Uebels wollen.

Sie

Sie müssen bald schamroth abtreten, die mir sagen: Da, da, recht zu auf ihn.

Aber alle, die dich suchen, müssen frolocken, und sich in dir erfreuen: Und müssen immerdar sagen, hochgelobt sey der HErr.

Ich aber bin bedürftig und arm: O Gott stehe mir bey.

Dann du bist mein Helfer und Erlöser O HErr! verweile nicht zu lang.

Ehr sey dem Vatter, &c.

V. Mache heylwärtig deine Diener,

R. Die auf dich hoffen mein Gott.

V. Sey uns HErr! ein starker Thurn,

R. Wider unsere Feind.

V. Laß den Feind nichts vermögen wider uns,

R. Und das Kind der Bosheit schade uns nicht.

V. HErr handle nicht mit uns nach unsern Sünden.

R. Und vergelte uns nicht nach unsern Bosheiten.

V. Lasset uns bitten für unsern geistlichen obersten Hirten N.

R. Der HErr erhalte ihn, mache ihn lebendig, und selig auf Erden, und übergebe ihn nicht in die Hand seiner Feind.

V. Lasset uns bitten für unsere Wohlthäter.

R. O HErr! du wollest allen unsern Wohlthätern um deines Namens willen das ewige Leben geben.

V. Lasset uns bitten für alle abgestorbene Christgläubige.

R. HErr: giebe ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen.

V. Laß sie ruhen im Frieden.

R. Amen.

V. Lasset uns auch bitten für unsere abwesende Brüder.

R. O Gott! mache deine Diener selig, die auf dich hoffen.

V. O HErr! sende ihnen Hülfe von deinem Heiligthum.

R. Und aus Sion beschütze sie.

V. HErr erhöhe mein Gebett.

R. Und lasse mein Geschrey zu dir kommen.

Lasset uns betten.

Gott! dessen Eigenschaft ist, allezeit zu erbarmen, und zu verschonen, nimm an unser flehentliches Gebett, auf daß uns, und alle deine Diener, die wir mit den Ketten der Sünden stark gebunden seynd, die Erbarung deiner Gütigkeit gnädiglich auflöse.

Wir bitten dich, O HErr! nimm an unser demüthiges Gebett, und verschone denen, die ihre Sünden bekennen, auf daß wir zugleich Verzeihung, und den Frieden nach deiner Güte erlangen.

O HErr! erzeige uns gnädiglich dein unaussprechliche Barmherzigkeit, auf daß du uns zugleich von allen Sünden auflösest, und von der Straf, die wir für solche verdienen, errettest.

O Gott! der du durch die Sünd beleydiget,

get, und durch die Buß versöhnet wirst, siehe gnädiglich an das Gebett deines demüthigen Volks, und wende ab die Geißel deines Grimmens, welche wir für unsere Sünden verdienen.

O GOTT! von welchem die heilige Begierden, gute Anschlag, und gerechte Werk entspringen, giebe deinen Dienern einen solchen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen deinen Gebotten ergeben, und gegenwärtige Zeiten durch deinen Schutz von des Feinds Furcht versicheret, und friedsam seyen, durch IESum Christum unsern HERN; Amen.

V. HERN erhöre mein Gebett,

R. Und mein Ruffen komme zu dir!

V. Laß uns den HERN benedeyen!

R. GOTT sey Dank.

V. Es wolle uns erhören der allmächtige und barmherzige HERN.

R. Amen.

V. Und der Gläubigen Seelen ruhen durch die Barmherzigkeit Gottes im Frieden.

R. Amen.

Gedächtnuß der Heiligen. Wie oben
am 22. Blat.

Gedächtnuß der Verstorbenen. Wie
oben am 23. Blat.